



**Presseinformation  
01. September 2009**

## **AVM Streaming Stick**

### **FRITZ! verbindet TV, Bilderrahmen, DVD-Player und Stereo-Anlage mit dem Heimnetzwerk**

- FRITZ!WLAN USB Stick wird nach Update zum Streaming Stick
- Komfortable Einbindung elektronischer Geräte ins private Netzwerk
- Bilder, Videos und Musik drahtlos auf TV, DVD-Player oder Anlage übertragen
- Inhalte liegen auf Festplatte oder im Onlinespeicher

**Berlin. Der Berliner Kommunikationsspezialist AVM verwandelt seinen erfolgreichen FRITZ!WLAN USB Stick mit einer kostenlosen Software in einen Streaming Stick. Damit erhalten beispielsweise HiFi-Anlagen, digitale Bilderrahmen, DVD-Player oder Fernseher Anschluss an das Heimnetzwerk. Die Geräte verhalten sich so, als wäre am USB-Anschluss ein Speicherstick angeschlossen. Die mit FRITZ!WLAN USB Stick übertragenen Dateien können dabei auf einer Festplatte, auf dem PC oder in einem Online-Speicher liegen.**

#### **Inhalte drahtlos auf TV, DVD-Player oder Anlage übertragen**

AVM stellt mit dem Streaming-Stick-Verfahren eine innovative Möglichkeit vor, um Bilder, Musik und Videos drahtlos an Abspielgeräte aus der Unterhaltungselektronik mit USB-Anschluss zu übertragen. Basis für den AVM Streaming Stick ist der regulär im Handel erhältliche FRITZ!WLAN USB Stick v1.1. Das Verfahren funktioniert dabei denkbar einfach: Der millionenfach verkaufte FRITZ!WLAN USB Stick v1.1 wird beim Einstecken in die Stereo-Anlage oder den Fernseher als USB-Speicherstick erkannt. Die gesamte Datenkommunikation der Abspielgeräte überträgt FRITZ!WLAN USB Stick per WLAN an die FRITZ!Box. Die FRITZ!Box wiederum bezieht die Daten aus einem lokalen Speicher, vom PC oder via Online-Speicher aus dem Internet.



### **JPEG, MP3 oder AVI: Übertragung aller gängigen Datei-Formate**

Ob MP3-, WMA-, MPEG-, AVI- oder JPEG-Dateien: Der AVM Streaming Stick überträgt alle gängigen Formate. Beispiel digitaler Bilderrahmen: Eine USB-Festplatte mit JPEG-Dateien ist an die FRITZ!Box angeschlossen. Wird nun der AVM Streaming Stick am USB-Anschluss des digitalen Bilderrahmens eingesteckt, kann von dort aus direkt auf die USB-Festplatte mit den Fotos zugegriffen werden. Bedienung, Steuerung und Abruf erfolgen dabei wie gewohnt am Gerät. Eine Einarbeitung in neue Oberflächenbedienungen oder die Anschaffung einer weiteren Fernsteuerung ist nicht nötig. Ebenfalls neu ist die mögliche Verbindung des Bilderrahmens über FRITZ!WLAN mit einem Onlinespeicher. So kann der Bilderrahmen laufend neue Bilder beziehen, die zuvor in den Onlinespeicher gestellt wurden. Eine einfachere Anzeige online gespeicherter Bilder ist kaum denkbar.

### **Kostenlose Software übernimmt die Einrichtung – Verschlüsselung mit WPA**

Bei der Einrichtung wird eine kostenlose Software auf den FRITZ!WLAN USB Stick v1.1 übertragen, damit DVD-Player oder Fernseher den Stick anschließend als USB-Speicherstick erkennen. Mit dieser Software lässt sich der FRITZ!WLAN USB Stick v1.1 natürlich jederzeit wieder in seinen Auslieferungszustand zurückverwandeln, in dem er Computer mit dem Internet verbindet. Nach Übertragung der Software auf den Stick werden durch Einsatz der einzigartigen Stick & Surf-Technologie von AVM automatisch auch die WLAN-Sicherheitseinstellungen des Heimnetzwerks auf den FRITZ!WLAN USB Stick v1.1 übertragen. Verschlüsselt werden die Daten mit dem modernen WPA-Verfahren.

### **Software zum kostenlosen Herunterladen auf [www.avm.de/labor](http://www.avm.de/labor)**

Zum Ausprobieren des AVM Streaming Sticks wird lediglich die FRITZ!Box Fon WLAN 7270 sowie die Software zum Austausch der Firmware des AVM WLAN USB Sticks v1.1 benötigt. Die Software steht ab sofort kostenlos im FRITZ! Labor unter [www.avm.de/labor](http://www.avm.de/labor) bereit.



## Über AVM

Das 1986 in Berlin gegründete Unternehmen ist einer der beiden führenden Anbieter von DSL-Endgeräten in Europa. In Deutschland, dem größten europäischen Markt, ist AVM mit über 50 Prozent Marktführer. AVM erzielte im Geschäftsjahr 2008 mit 460 Mitarbeitern einen Umsatz von 220 Millionen Euro. Für seine innovative FRITZ!Box-Familie, die in Deutschland entwickelt und produziert wird, ist der Berliner Kommunikationsspezialist vielfach ausgezeichnet worden. FRITZ!Box ermöglicht einen anwenderfreundlichen, schnellen DSL-Zugang, einfaches Vernetzen, günstiges Telefonieren über das Internet und vielseitige Multimedia-Anwendungen.